



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Dialog Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Dialog Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 24 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Dialog Leben ist die Größe Passivduration, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 8,2 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 42% und liegt damit um 20 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 22%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	688.232
Fondsgebundene LV	9.594
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	772.258
HGB-Deckungsrückstellung	493.780
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	40.845
Risiko- und Übriges Ergebnis	168.939
Schlussüberschussanteil-Fonds	240
Zahlungen Versicherungsfälle	69.531
Zinszusatzreserve	11.600
aktivische Bewertungsreserven	89.960
freie RSt für Beitragsrückerstattung	70.040
mittlerer Tarifrrechnungszins	3,1%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	40.845
verfügbare RfB	70.280
HGB-DRSt ohne ZZR	482.180
Bestandsabbaurate	14%
Passivduration	7,5
skalierte aktivische Bewertungsreserven	89.960
Marktwert Kapitalanlagen	778.192
Marktwert-Bilanzsumme	862.218
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.261.231
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-58.071
passivische Bewertungsreserven	1.203.160
zukünftige Überschüsse	1.293.120
zukünftige Aktionärs Gewinne	323.280
latente Steuern	80.820
ökonomisches Eigenkapital	380.289
ökonomische Eigenkapitalquote	42%